

**Thema: Tuberkulose - Noch immer aktuell!**

Tuberkulose ist weltweit verbreitet und gehört zu den häufigsten Infektionskrankheiten. Nach Angaben der WHO erkranken jährlich etwa 9 Mio Menschen an einer Tbc und ca. 1,4 Mio. Menschen sterben jedes Jahr an den Folgen dieser Krankheit, oftmals aufgrund unzureichender Behandlung.

**Tuberkuloseausbruch an einer Dresdener Schule 2017/2018**

Mitte September 2017 wurde dem Gesundheitsamt Dresden der erste Fall einer schulpflichtigen Person gemeldet. Im Rahmen des gesamten Geschehens wurden im schulischen Umfeld circa 1.500 Kontaktpatienten und weitere 500 im privaten Umfeld ermittelt. Im schulischen Umfeld gab es sieben aktive Tuberkulosen, sechs davon kulturell gesichert und einem molekulargenetischen Cluster zugehörig. Dieser Fall zeigt, wie weitreichend Konsequenzen bei mangelhaftem Infektionsschutz sein können.

**Wichtig!**

**Schon bei Verdacht** einer offenen Lungentuberkulose müssen **Schutzmaßnahmen** umgesetzt werden:

- **Patient zur Hustenetiquette anhalten**

**Isolierung**

- **Bereits bei Verdacht, Patient soll Zimmer so wenig wie möglich verlassen!**

**Händedesinfektion**

- **Einwirkzeit: 30 Sekunden**
- **Hände über 30 Sekunden feucht halten und auf sämtlichen Bereichen der trockenen Haut verreiben**

**Mund-Nasen-Schutz**

- **Erforderlich schon bei Betreten des Zimmers. Achten Sie auf den korrekten Sitz!**

**Einmalhandschuhe**

- **Erforderlich bei Kontakt mit erregerehaltigem Material, Körpersekreten oder Ausscheidungen**

**Schutzkittel**

- **Erforderlich beim Betreten des Patientenzimmers**

**Korrektur Sitz des Mund-Nasen-Schutzes**

**Patient**  
**trägt FFP2-Maske**  
**ohne Ausatemventil**



**Patient**  
mit chirurgischem  
Mund-Nasen-Schutz,  
wenn FFP2-Maske  
nicht tolerierbar



**Personal**  
trägt **FFP2-Maske**  
**mit Ausatemventil**

Weitere Informationen zu Tuberkulose finden Sie im SAP oder unter [www.imikro.uni-rostock.de](http://www.imikro.uni-rostock.de) „Hygienemerkbblätter“.

**Kontakt**

Bei Anfragen, Anregungen etc. erreichen Sie uns unter:

Telefon: [494 5014](tel:4945014) bzw. schreiben Sie eine Mail an [hygienefachkraft@med.uni-rostock.de](mailto:hygienefachkraft@med.uni-rostock.de)

Ihr Hygieneteam